

REGLEMENT

Seifenkistenrennen 2024



1. Datum & Ort/Rennstrecke

Samstag, 14.09.2024, Rennstart 10 Uhr

Obereller Schlosshof mit Rennstrecke Weiherstrasse, 99834 Gerstungen OT Oberellen

2. Veranstalter

Kinder- und Jugendförderverein Oberellen e.V. in Zusammenarbeit mit weiteren Obereller Vereinen:



3. Teams

Jedes angemeldete Team besteht aus einem/einer oder mehreren Fahrer:innen und seinen Helfern und Unterstützern zum Bau der Seifenkiste. Die Anzahl von Fahrer:innen je Team ist auf 5 begrenzt. Ein Mehrfach-Start eines Piloten/einer Pilotin in unterschiedlichen Seifenkisten ist nicht erlaubt. Auch **NICHT** beim Gaudiennen. Das Starterfeld ist auf 60 Fahrer:innen begrenzt.

4. Klasseneinteilung der Fahrer:innen

Als Fahrer:innen können sich Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 18 Jahren anmelden. Für die Bewertung erfolgt eine **Unterteilung in 2 Klassen**.

Klasse 1 – Hobby (H):	Kids 5 – 8 Jahre,	Junior 9 – 12 Jahre,	Jugend 13 – 18 Jahre
Klasse 2 – Cup (C):	Kids 5 – 8 Jahre,	Junior 9 – 12 Jahre,	Jugend 13 – 18 Jahre

Stichtag für die Zuordnung der Altersklasse ist das Datum des Renn-Tages. Alle Fahrer:innen unter dem vollendeten 16. Lebensjahr dürfen nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten oder einer mit einer Vollmacht ausgestatteten volljährigen Aufsichtsperson teilnehmen.

5. Fahrzeuganforderungen

Allgemein:

Fahrzeuge, die auf Grund ihres Erscheinungsbildes vermuten lassen, dass sie den Belastungen des Rennens nicht standhalten, können vom Start ausgeschlossen werden, auch wenn die anderen technischen Bedingungen erfüllt sind.

Gestattet sind nur Einsitzer, die per Muskelkraft (mechanisch) gelenkt und gebremst werden.

5.1 Klasse I (Hobby)

Die Seifenkisten müssen mindestens 4 Räder haben die sich auf zwei Achsen befinden. Achsen und Räder der DSKD (Deutsche Seifenkisten Derby) oder baugleiche Nachbauten sind **NICHT** erlaubt in dieser Rennklasse I(H). Bei Verstoß wird das Team in die Rennklasse 2 eingeteilt oder bekommt Zeit, die Mängel bis zum Rennen zu beheben.

Notwendig sind eine funktionierende Lenkung und Bremse.

Zugelassen sind alle Arten von Bremsen! Die Bremse muss so ausgelegt sein, dass das Fahrzeug zu jedem Zeitpunkt des Rennens zum Stehen kommen kann. Betätigung muss mechanisch sein! Die Funktion wird zur Abnahme überprüft. Der Bremstest zur Abnahme muss mit dem jüngsten Fahrer durchgeführt werden.

Verbindungen der Achsen, der Lenkung und der Bremsen sind gegen unbeabsichtigtes, beziehungsweise zufälliges Lösen, zu sichern.

Seifenkisten müssen vorne und hinten über eine stabile Zugöse (Durchmesser mind. 12mm) verfügen.

Die Karosserie darf nicht geschlossen sein.

Die nachfolgenden Maße dürfen nicht überschritten werden.

Länge: 300cm

Breite: 120cm

Höhe: 100cm

Die Zuladung von Zusatzgewichten ist **NICHT** erlaubt.

5.2. Fahrzeuganforderungen Klasse 2 (Cup)

Karosserie Form:

Frei gestaltbare Form. Die Karosserie darf nicht geschlossen sein.

Bei liegenden Fahrer:innen ist ein Überrollschutz notwendig.

Konstruktion:

Einstieg von oben. Seifenkisten müssen vorne und hinten über eine stabile Zugöse (Durchmesser mind. 12mm) verfügen. Verbindungen der Achsen, der Lenkung und der Bremsen sind gegen unbeabsichtigtes, beziehungsweise zufälliges Lösen, zu sichern.

Material:

Nichtsplitternder Kunststoff, Holz- oder Holzwerkstoff, keine Spanplatte

Hauptmaße:

Länge max. 215 cm, Breite min. 30 cm, Höhe min. 34 cm, Achsenbreite 89 cm.

Bodenplatte:

Durchgehende Platte aus Holz- oder Holzwerkstoff (kein Spanmaterial), min. 20 mm dick

Achsen:

Vierkantachsen aus Stahl, 20 x 20 mm. Achsaufhängung frei gestaltbar, Federung aus Metall oder Gummi erlaubt.

Räder:

Räder aus Metall oder Kunststoff, Ø 30 cm, Kugellager 6002

Bremse:

Stempelbremse auf Fahrbahn wirkend.

Lenkung:

Waagerechter oder senkrechter Lenker, Lenkwirkung über Lenker, Lenksäule und Drahtseil auf Vorderachse.

Polsterung:

Schutz an scharfen Kanten.

Gewicht:

Seifenkiste + Fahrer in Rennkleidung = max. 130 kg

Ballast aus Holz/Metall ist **NICHT** erlaubt.

Mindestgewicht auf der Vorderachse = 1/3 des Gesamtgewichtes.

6. Team-Anmeldung und Fahrer:innen-Meldung

Die Anmeldung der Teams muss **bis zum 01. August 2024** an die Rennleitung (OMF – Oldtimer- und Motorradfreunde Oberellen e.V.) an folgende Adresse geschickt werden.

Adresse der Rennleitung

Oldtimer- und Motorradfreunde Oberellen e.V.
Christian Roth
Friedensteinstraße 12
99834 Gerstungen

Oder per Mail an:

seifenkistenrennen.oberellen@yahoo.com

Für jede:n Fahrer:in ist bis zum 1. August 2024 außerdem die „Fahrer:innen-Meldung mit Haftungsausschluss“ abzugeben. Nicht angemeldete Personen haben keine Starterlaubnis. Bei vollständiger Anmeldung und Zahlungseingang der Startgebühr erfolgt eine schriftliche Bestätigung per E-Mail durch die Rennleitung.

Die Formulare zur Anmeldung (Team + Fahrer:innen) sind auf der Homepage der Gemeinde Gerstungen und der Facebookseite „Obereller Seifenkistenrennen“ ab dem 1. Juni 2024 verfügbar.

7. Startgebühr

Die Startgebühr beträgt 10,00 Euro pro Fahrer:in und ist **bis zum 01. August 2024** zu überweisen. Dieser Betrag kann bei Abwesenheit am Renntag (durch z.B. Erkrankung) nicht erstattet werden.

Bankverbindung für Überweisung Startgebühr:

Empfänger: Kinder- und Jugendförderverein Oberellen e.V.
Bank: VR-Bank Eisenach-Ronshausen eG
IBAN: DE32 8206 4088 0101 3008 81
Betreff: Startgeld Seifenkistenrennen 2024 „NAME FAHRER:IN“

8. Technische Abnahme

Ohne technische Abnahme ist kein Start möglich. Die technische Abnahme erfolgt am 07. September 2024 auf dem Platz vor der Kirche (Zeit wird bekannt gegeben). Eventuelle Mängel können somit noch behoben werden. Die Teams stellen die Fahrzeuge so zur technischen Abnahme vor, wie sie am Rennen teilnehmen. Nach erfolgter technischer Abnahme werden die Startnummern für die Seifenkisten verteilt. Für die Technische Abnahme der Klasse 2 ist es notwendig das ALLE Fahrer anwesend sind.

9. Bekleidung

Folgende Bekleidung ist Vorschrift und für alle Klassen bindend:

1. lange (knie bedeckende) Beinbekleidung
2. Oberbekleidung, welche die Arme vollständig bedeckt
3. festes knöchelhohes Schuhwerk
4. Nur zugelassene Schutzhelm (mindestens ein Fahrrad-Schutzhelm)
5. Handschuhe, welche die Finger und das Handgelenk vollständig umschließen
6. Es wird empfohlen, an Ellbogen und Kniegelenken Protektoren und für Integralhelme einen Nackenschutz zu tragen.

10. Zulassung zum Start am Renntag

Für den Start der Fahrer:in am Renntag ist das Tragen der geforderten Bekleidung zwingend erforderlich. Die Fahrer:innen melden sich vor Beginn des Rennens bei der Rennleitung und erhalten ihre Fahrer:innen-Nummer. Das Anbringen der Startnummer gilt als Zulassung zum Rennen. Die technischen Kommissare sind berechtigt, jederzeit Kontrollen an den Seifenkisten durchzuführen und am Renntag zu jeder Zeit bei festgestellten technischen Veränderungen den oder die Teilnehmer/in zu einer Korrektur aufzufordern. Die Entscheidung der technischen Kommissare ist endgültig und bindend.

11. Startfestlegungen

Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich, rechtzeitig nach Aufruf durch den Starter am Start zu erscheinen. Ein Nachstart ist spätestens am Ende der Gruppe und nur in Absprache mit dem Startpersonal möglich.

12. Reparaturen

Reparaturen sind grundsätzlich erlaubt, wenn dadurch keine Verzögerung des Rennens stattfindet. Der/die Teilnehmer:in hat pünktlich wieder am Start zu erscheinen. Nach erfolgter Reparatur ist das Fahrzeug der technischen Abnahme erneut vorzustellen.

13. Messung und Wertung

Gemessen wird mit zwei Messpunkten (Start/Ziel) per Hand. Es gibt ein optisch-akustisches Startsignal.

14. Alkohol/Drogen

Fahrer:innen, welche unter Alkoholeinfluss / Drogeneinfluss stehen, werden vom Renngeschehen ausgeschlossen. Die Sicherheit der Teilnehmer, Zuschauer sowie der Helfer hat Vorrang